



Bei seiner Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus hat der Männergesangverein Oelde am Dienstagabend einen neuen Präsidenten gewählt. Michael Hötte übernahm das Amt von Bernhard Rose. Das Bild zeigt (v. l.) Chorleiter Ivo Kanz, Schatzmeister Werner Wienströer, den nun ehemaligen Präsidenten Bernhard Rose, seinen Nachfolger Michael Hötte, Ralf Schniederjürgen, Philipp Pott, Vizepräsident Hans Vauth und Karl-Heinz Hohoff. Fotos: Schorr

Michael Hötte neuer MGV-Präsident

Oelde (ron). Zu ihrem neuen Präsidenten haben die Mitglieder des Männergesangvereins (MGV) Oelde bei ihrer Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus jetzt einstimmig Michael Hötte, bisher Sprecher der Klangschmiede, gewählt. Hötte übernimmt das Amt von Bernhard Rose, der es nach sechs Jahren bewusst in jüngere Hände gab.

Rose bedankte sich für die Treue der Sänger auch in Pandemie-Zeiten und für die Unterstützung durch die Vorstandskollegen. Einen besonderen Dank sprach er Chorleiter Ivo Kanz aus, mit dem der MGV einen „großen Fang“ gemacht habe.

Bei den Wahlen wurden darüber hinaus Schriftführer Dr. Karlbernhard Jasper (in Abwesenheit) und Beisitzer Karl-Heinz Hohoff in ihren Ämtern bestätigt. Stimmsprecher sind weiterhin Paul-Schulze Sievert (1. Tenor), Dieter Meier (2. Tenor), Franz-Josef Böying (1. Bass) und Hubert Kobrink (2. Bass), Notenswart Gerd Schwichtenhövel (1. Tenor), Gerd Quante (1. Bass) und Ralf Dickmann (2. Bass). Den Vergütungsausschuss bilden Leo Stapel, Peter Kaupmann und Thorsten Fibbe. Neuer Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit ist Stephan Deupmann, neue Kassenprüfer sind Alois Dünninghaus und Roland Brinkmann.

Dem Antrag des Vorstands, Paul Schulze-Sievert aufgrund seines langjährigen Einsatzes zum Ehrenmitglied zu ernennen, wurde einstimmig entsprochen.

Den Jahresbericht von Schriftführer Dr. Karlbernhard Jasper verlas Vizepräsident Hans Vauth. Er blickte auf eine Zeit zurück, die durch die Pandemie geprägt war. Das Vereinsleben sowie regelmäßige Proben konnten kaum stattfinden. Zusätzlich zum Fenster-Singen am Von-Galen-Haus und dem Stimmbildungswochenende habe der Chor aber auch den Kreissängertag des Sängerkreises Emsland besuchen können.

Der MGV Oelde sei zusammen mit der Klangschmiede der mit-

gliedsstärkste Chor des Sängerkreises, sagte Vauth. Der Hauptchor habe zurzeit 50 Sänger, die Klangschmiede zähle 44 Sänger. Die Beteiligung der Mitglieder an den Proben habe sich jedoch aufgrund von Corona verringert.

Den Bericht der Klangschmiede trug Ralf Dickmann vor, der von Michael Hötte das Amt als Sprecher der Klangschmiede übernahm. Dickmann sprach über einige Neuerungen. So sei die Digitalisierung der Noten ein Schritt, den der Chor gerade gehe, um künftig Papier zu sparen und die Organisation zu vereinfachen. Zudem soll eine Fortbildung über Musiktheorie angeboten werden.



Für die Jahre 2020, 2021 und 2022 standen bei der Jahreshauptversammlung des MGV Oelde einige Jubilar-Ehrungen an. Das Foto zeigt (v. l.) Michael Hötte (25 Jahre), Jürgen Wecek (25 Jahre), Karl Erich Lau (40 Jahre), Hubert Kobrink (40 Jahre), Paul Schulze-Sievert (50 Jahre), Dietrich Bretz (25 Jahre), Winfried Eisenhut (50 Jahre), Heinz Knubel (25 Jahre) und Dieter Meyer (25 Jahre).

Chor feiert 2023 sein 175-jähriges Bestehen

Oelde (ron). In seiner Vorschau blickte Chorleiter Ivo Kanz mit Freude auf das anstehende Konzert am Sonntag, 20. November, und den Probenstag am Freitag, 28. Oktober. Zudem sei ein Jubiläumskonzert im Jahr 2023 in Planung, erläuterte er. Denn im kommenden Jahr wird der MGV von 1848 175 Jahre alt. Der Beschluss über eine mögliche Erhöhung der Beiträge und/oder eine Umlage anlässlich des Jubiläums wurde auf die Mitgliederversammlung 2023 verschoben.

Für ihre Treue zum MGV ehrte der Verein einige Jubilare. Im Jahr 2022 sind dies: **20 Jahre Mit-**

gliedschaft: Rudolf Franz, Lutz Holtewert, Heinz Lange, Jürgen Langhoff; **25 Jahre Mitgliedschaft:** Dietrich Bretz, Werner Vennewald; **30 Jahre Mitgliedschaft:** Peter Schöttler; **40 Jahre Mitgliedschaft:** Franz Sudhues; **50 Jahre Mitgliedschaft:** Paul Schulze-Sievert. Für 25, 40 und 50 Jahre Treue werden die Sänger noch gesondert bei der zentralen Ehrung des Chorverbands im November in Ahlen geehrt.

Der MGV-Hauptchor und die Klangschmiede proben ab dem kommenden Montag gemeinsam, indem sich die beiden Proben um eine halbe Stunde überschneiden.